

- BEZZEL, E. (1985): Eine Rastplatztradition des Rothalstauchers (*Podiceps grise-gena*) in Südbayern. Vogelwelt 106: 202–211.
- WOBUS, U. (1964): Der Rothalstaucher, Die Neue Brehm-Bücherei, A. Ziemsen Verlag, Wittenberg Lutherstadt.
- WÜST, W. (1981): Avifauna Bavariae, Band 1, München.

Andreas Müller, Höllriegelkreuther Weg 18, 8021 Baierbrunn

Kanadagans *Branta canadensis* aus Finnland in Niederbayern

Nach BAUER & GLUTZ VON BLOTZHEIM (1968, p. 202) erscheinen schwedische Kanadagänse regelmäßig in Dänemark, Norddeutschland und in den Niederlanden. WÜST (1981, p. 222–223) stellt die Frage, ob bayerische mit nordeuropäischen Kanadagänsen Kontakt aufgenommen haben. Ein Ringfund in Niederbayern beantwortet die Frage eigentlich nun in genau umgekehrter Richtung:

Helsinki M-23 742; ○ 20.7.1986 als Jungvogel, Ruokolahti (61.20 N/28.46 E), Kymen Lääni, Finnland.

+ 31.12.1988 Königsbach (48.33 N/13.15 E), Lkr. Passau, Niederbayern; erlegt. 1728 km SW.

Wie der Erleger Hans BAUER (Ortenburg) dazu mitteilte (nach einer Veröffentlichung von FÖRSTEL, 1988), bestand die Gruppe, die auf einem Weizenfeld äste, aus 6 Gänsen.

Weitere ähnliche Funde aus dem nordeuropäischen Raum in Bayern liegen z. B. der Vogelwarte Radolfzell nicht vor (R. SCHLENKER, 3.5.1989, briefl.).

Literatur

- BAUER, K. M. & U. N. GLUTZ VON BLOTZHEIM (1968): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 2, Akad. Verlagsges., Frankfurt/M.
- FÖRSTEL, A. (1988): Wie weit flogen die Vögel? Jagd in Bayern, BJV Mitteilungen, H. 12:20.
- WÜST, W. (1981): Avifauna Bavariae, Bd. 1, München.